

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 3. Auflage	V
Der Autor	VI
Abkürzungsverzeichnis	XI
Checkliste Erstellung der Einkommensteuererklärung 2011	1
1. Der Hauptvordruck 2011 – Mantelbogen 2011	17
1.1 Wer muss bis wann die Steuererklärungen abgeben	23
1.2 Persönliche Daten	25
1.3 Wahl der Veranlagungsart (Zeile 19)	25
1.4 Sonderausgaben ohne Versicherungsbeiträge (Zeilen 40–59)	30
1.5 Spenden und Mitgliedsbeiträge (Zeilen 49–57)	42
1.6 Außergewöhnliche Belastungen (Zeilen 61–73)	47
1.7 Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen und Handwerkerleistungen (Zeilen 74–79)	52
1.8 Verlustvorträge nach § 10d EStG und Spendenvorträge nach § 10b EStG (Zeilen 92 + 93)	58
1.9 Einkommensersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeile 94)	62
1.10 Zeitweiser Aufenthalt im Ausland (Zeilen 97–107)	64
1.11 Geschäftsbeziehungen zu Finanzinstituten im Ausland (Zeile 108)	67
2. Anlage Vorsorgeaufwand	69
2.1 Beiträge zum „Faltentopf“, Altersvorsorgebeiträge ohne „Riester“ aber mit „Rürup“ (Zeilen 4–10)	73
2.2 Basis-Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge	78
2.3 Übrige Versicherungsbeiträge	80
2.4 Günstigerprüfung nach § 10 Abs. 4a EStG	81
2a. Anlage AV	88
3. Anlage U	93
3.1 Vom Ehegatten unterschrieben (und zu versteuern!)/ Gültigkeitsdauer beachten	95
3.2 Begrenzungen und Erweiterungen des Höchstbetrages von 13.805 €/ Übersteigende Beträge sind auch keine außergewöhnlichen Belastungen/ Änderungen seit 2010	95
3.3 EU-Besonderheiten	96
4. Anlage Unterhalt	98
4.1 Angaben zu den Aufwendungen (Zeilen 7–16)	103
4.2 Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Personen (Zeilen 17–26)	104
4.3 Allgemeine Angaben zur unterstützten Person (Zeilen 31–45)	105
4.4 Einkünfte und Bezüge der unterstützten Person (Zeilen 46–54)	106

5. Anlage Kind	113
5.1 Allgemeines	117
5.2 Sorgfalt beim Eintragen der persönlichen Daten des Kindes (Zeilen 1–12)	119
5.3 Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 13–20)	122
5.4 Einkünfte und Bezüge eines volljährigen Kindes (Zeilen 21–26)	124
5.5 Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–41)	126
5.6 Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 42–47)	127
5.7 Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 48–50)	128
5.8 Schulgeld (Zeilen 51–53)	129
5.9 Kinderbetreuungskosten noch im § 9c EStG geregelt (Zeilen 61–90)	130
6. Anlage G	134
6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–15)	138
6.2 Betriebsaufspaltung	141
6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 16–29)	144
6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)	148
6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)	152
6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)	158
6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)	160
7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke	165
7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	167
7.2 Eintragungen zur Berechnung begünstigten Gewinns nach § 34a EStG (Zeilen 6–13)	172
7.3 Begrenzung des Betriebsausgabenabzugs für Zinsaufwendungen	173
8. Anlage S	176
8.1 Abgrenzung und Zuordnung	179
8.2 Der Gewinn (Zeilen 4–14)	180
8.3 Veräußerungsgewinne (Zeilen 15–22)	180
8.4 Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit (Zeile 36 + 37)	180
9. Anlage EÜR	183
9.1 Pflicht zur elektronischen Datenübermittlung der Werte der EÜR 2011	189
9.2 Steuerliche Beurteilung gemischter Aufwendungen	189
9.3 Die Gewinnermittlung (Zeilen 8–79)	192
9.4 Ergänzende Angaben (Zeile 73)	196
10. Anlage N	197
10.1 Stimmen die Eintragungen in der Lohnbescheinigung? (Zeilen 4–10)	204
10.2 Versorgungsbezüge (Zeilen 11–16)	205
10.3 Entschädigungen/Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (Zeilen 16–19)	208
10.4 Steuerfreier Arbeitslohn für Tätigkeiten im Ausland (Zeile 21–24)	210

10.5 Lohnersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeilen 25–30)	212
10.6 Entfernungspauschale (Zeilen 31–40)	212
10.7 Beiträge zu Berufsverbänden und Arbeitsmittel (Zeilen 41–43)	219
10.8 Arbeitszimmer (Zeile 44)	220
10.9 Fortbildungskosten (Zeile 45)	222
10.10 Dienstreisen (Zeilen 50–56)	222
10.11 Doppelte Haushaltsführung (Zeilen 61–79)	223
10.12 Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren 2012	226
10a. Anlage N-AUS	227
10a.1 Aufbau der neuen Anlage N-AUS	231
10a.2 Allgemeine Angaben	231
10a.3 Angaben zum Arbeitslohn	231
II. Anlage KAP	232
11.1 Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4)	242
11.2 Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeile 5)	242
11.3 Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6)	243
11.4 Kapitalerträge, die dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben (Zeilen 7–13)	243
11.5 Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–14a)	246
11.6 Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 15–21)	247
11.7 Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer? (Zeilen 22–26)	248
11.8 Welche Kapitalerträge sind solche aus Beteiligungen? (Zeilen 31–48)	251
11.9 Nachweis sämtlicher Abzugsbeträge (Zeilen 49–57)	252
11.10 Zinsinformationsverordnung (Zeile 58)	252
11.11 Berücksichtigung von Verlusten	253
11.12 Werbungskosten	254
12. Anlage V	258
12.1 Warum das Einheitswert-Aktenzeichen angegeben werden soll (Zeile 6)	262
12.2 Einzelheiten zu den Einnahmen (Zeilen 8–19)	262
12.3 Anteile an Einkünften und andere Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Zeilen 24–32)	267
12.4 Abschreibungen; linear, degressiv, erhöhte und Sonderabschreibungen (Zeilen 33–35)	270
12.5 Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten (Zeilen 36–37)	274
12.6 Erhaltungsaufwendungen (Zeilen 39–45)	277
12.7 Sonstige Werbungskosten (Zeilen 46–49)	279
13. Anlage R	280
13.1 Besteuerung der Alterseinkünfte	283

13.2	Gesetzliche Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa EStG)	284
13.3	Andere Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb EStG) (Zeilen 14–20)	293
13.3	Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen und aus der betrieblichen Altersversorgung (§ 22 Nr. 5 EStG)	297
14.	Anlage SO	306
14.1	Was fällt unter diese Einkunftsart (§ 22 Nr. 1–5 EStG)? (Zeile 4)	309
14.2	Unterhaltsleistungen (Zeile 5)	311
14.3	Leistungen (Zeilen 7–13)	312
14.4	Private Veräußerungsgeschäfte (Zeilen 31–51)	315
15.	Anlage FW	320
15.1	Steuerbegünstigung für bestimmte Baumaßnahmen	322
16.	Anlage AUS	325
16.1	Ausländische Einkünfte und Steuern (Zeilen 4–12)	328
16.2	Pauschalierungen – Hinzurechnungen – Familienstiftungen (Zeilen 13–18) . .	332
16.3	Negative ausländische Einkünfte mit und ohne DBA (Zeilen 31–48)	333
	Stichwortverzeichnis	339